

\ creinigten Demokratischen Front, wie auch die enorme Zunahme der Mitgliedschaft und die Konsolidierung der Einheit der revolutionären Gewerkschaftsbewegung der I nterdrückten haben in bedeutendem Maße zur Stärkung der Kräfte, die für Veränderungen einlrcten. beigetragen.

\\ o auch immer die Flamme der Freiheit auflodert, mobilisieren die Reagans und ihre \ erblindeten ihre Kohorten, um sie auszulöschen. Südafrika ist dabei keine Ausnahme. Die Anstiftung der Konterrevolution, die Bereitstellung von Geld und Waffen für Banditen, die ökonomische Subversion — das sind einige der Methoden des Exports der I S-amerikanischen Auffassung von „Menschenrechten“.

Im Falle Südafrikas wird diese Politik „konstruktives Engagement“ genannt. Das war und ist Ausdruck der Politik des State Department, internationalen Aktionen gegen das Botha-Regime, die zu dessen baldigem Zusammenbruch beitragen könnten, zinzuzukommen. Außerdem haben die USA wachsende Zweifel an den Fähigkeiten Rötbas. Südafrika für den westlichen Kapitalismus zu erhalten. Sie haben deshalb die Suche nach einer Alternative in der Art Muzorewas begonnen. Vor allem aber hoffen sie auf eine Schwächung des Bündnisses zwischen dem Afrikanischen Nationalkongreß und der Südafrikanischen Kommunistischen Partei und die Loslösung unserer Befreiungsbewegung von der sozialistischen Gemeinschaft, vor allem von ihrer stärksten Kraft, der Sowjetunion. Wir sind überzeugt, daß es der Reaktion nicht gelingen wird, dieses lebensspendende Bündnis zu untergraben.

Im Juli dieses Jahres feiert unsere Partei — die erste marxistisch-leninistische Partei auf dem afrikanischen Kontinent — ihren 65. Jahrestag. Es ist eine Würdigung unseres Weges und der Standhaftigkeit und Opfer von so vielen südafrikanischen Kommunisten. wenn heute überall, wo unser Volk seinen Wunsch nach einem Ende der Rassen-tyrannie demonstriert, neben der schwarz-grün-goldenen Flagge des Afrikanischen Nationalkongresses mehr und mehr die rote Flagge unserer Partei mit Stolz erhoben wird. (Beifall.)

Genossen! Laßt mich nochmals unterstreichen: Eure Siege sind auch unsere Siege. Die Beschlüsse eures Parteitages und ihre erfolgreiche Verwirklichung werden ein sehr wichtiger Beitrag nicht nur zur Verbesserung des Lebens eures eigenen Volkes, sondern auch für eine lichte Zukunft der gesamten Menschheit sein.

Es lebe die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands!

Es lebe der proletarische Internationalismus!

Es lebe der Kampf für nationale Befreiung, Frieden und Sozialismus! (Anhaltender, starker Beifall.)

Анiкi.iiiii) Бкн Mustapiia, *Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der Tunesischen Kommunistischen Partei*: Liebe Genossen! Im Namen des Zentralkomitees der Tunesischen Kommunistischen Partei übermittle ich dem XI. Parteitag der